

Erleichterung mit Übernahme der Sonn- und Feiertage.

Bezugspreis

monatlich 2,70 Mark, Zustellung durch den Briefträger 42 Pf.

Anzeigen

Bei den Festpreisen für 2wöchige 25 Pf., werden bis zum 8. Juni abends 6 Uhr Vormittags erbeten.

Rösliner Zeitung

Allgemeines Pommersches Volksblatt

Inserate nehmen an

unter Geschäftsstelle in Rößlin, Poststraße 3 (Fernruf: 307) Nr. 11, Telegramm-Adresse: Rößlin-Rostock, C. Burrows in London, R. Heine in Barmen, außerdem alle Annoncenpeditionen.

Die Geschäftsstelle der „Rösliner Zeitung“ vermittelt Anzeigen für alle Zeitungen des In- und Auslandes ohne Preisauflage. Für telefonisch aufgenommene Inserate kann Gewähr für fehlerhafte Aufnahme nicht übernommen werden.

Erklärungen des Reichspräsidenten.

Berlin, 13. Mai. In einer Unterredung mit dem Reichspräsidenten Ebert u. a. folgende Aussagen: Unsere Aufgabe ist es jetzt, zu den Staatsmännern auf der anderen Seite als Menschen zu werden... Die Welt braucht Frieden, nicht nur wir, auch unsere Gegner brauchen ihn...

Abende, die er aufstellt hat? Wann ist jemals seit 2000 Jahren einem Volk ein Frieden angedboten worden, der so systematisch auf seine völlige körperliche und geistige, auf seine materielle und moralische Lähmung für alle Zukunft aussieht?...

Berlin, 13. Mai. Die von der Entente geforderte Ablieferung von 140 000 Milchvieh wurde nach amtlichen Berechnungen die Milchversorgung der Kinder, Mütter und Kranken in den Städten und insbesondere in den Großstädten, deren Bedarf schon jetzt nur zu 66 Prozent gedeckt werden kann, weiter um annähernd 9 Prozent vermindern...

Genf, 13. Mai. Die nationalistiche Presse verlangt von Clemenceau immer lauter, daß er überhaupt nicht auf die Bemerkungen des Grafen Brodorff eingehen und dessen Entwurf für eine Verfassung des Völkerbundes einfach in den Papierkorb werfen...

Berlin, 13. Mai. Die von ausländischer Seite mitgeteilte, wird die deutsche Note mit den Gegenvorschlägen in den Gebietstragen erst heute in Versailles an die Ententevertreter übergeben...

Versailles, 14. Mai. Brodorff-Rangau vertrat gestern abend die deutsche Pressevertreter in Versailles und gab ihnen eine kurze Darstellung der politischen Lage. Er erklärte, mit der Rede Scheidemanns in der Sitzung der National-Versammlung völlig übereinzustimmen...

Versailles, 14. Mai. Die Abendblätter widmen der Sitzung der deutschen Nationalversammlung ausführliche Berichte und Artikel, aus denen der starke Eindruck hervorgeht, den die beschlossene Kundgebung der deutschen Freikampfbewegung...

Versailles, 14. Mai. Der durchaus unerschütterliche Standpunkt des Verbandes, der erkennen läßt, daß der Vertrauensverlust gegen Ende weiter nichts ist als die Fortsetzung des Wirtschaftskrieges mit allen vorerheblichen Mitteln...

Rotterdam, 14. Mai. „Doch Express“ meldet aus Paris die gestern fortgesetzten Verhandlungen der Verbündeten über die Kündigung des Waffenstillstandes im Fall der Nichtannahme des Friedensvertrages durch Deutschland...

Versailles, 14. Mai. (Sonderkorrespondenz) In der öffentlichen Meinung macht sich offenbar ein Umschwung zu Ungunsten Deutschlands bemerkbar. Während noch vor einigen Tagen ein wesentlicher Teil der Pariser Presse besorgt war, ob der Friedensvertrag unterschrieben werde oder nicht...

mit großem Miktrogen die enacbtliche deutsche Verfassungskommission und die Protokollkommission. Es kann ferner als feststehend betrachtet werden, daß man in Paris unter keinen Umständen eine Verbindung der heute eingezeichneten österreichischen Delegierten mit den deutschen Friedensdelegierten zulassen wird.

Genf, 14. Mai. Die Generalversammlung der Sozialisten nahm eine Resolution an, in der sie entsetzt gegen den Gewaltfrieden protestiert, der in fast jedem Falle das Recht verleiht, die Sozialisten auf, gegen den Imperialismus der Entente zu kämpfen.

Lugano, 14. Mai. Die letzten Kommentare der italienischen Presse über die allgemeine politische Situation vertreten die Auffassung, daß Deutschland aller Wahrscheinlichkeit nach die Unterschrift unter den Friedensvertrag nicht ablehnen wird. Gegen sie ist es notwendig und sehr wahrscheinlich, daß Deutschland alle Mittel anwendet, um eine gründliche Revision der Friedensbedingungen durchzuführen.

Zürich, 14. Mai. Nach einer Berner Meldung des „Zürcher Anzeigers“ herrscht in diplomatischen und politischen Kreisen der Schweizer Bundeshaupstadt die größte Besorgnis darüber, daß die außerordentliche Parte der Friedensbedingungen nur die Voraussetzungen für neue kriegerische Entwicklungen bilden wird, von denen insbesondere der neutrale Handel auf das schwerste geschädigt werden wird.

Versailles, 14. Mai. (Sonderkorrespondenz) Nach einer Pariser Blättermeldung sind zwischen England und Frankreich in der zürichischen Frage erste Meinungsverschiedenheiten entstanden, die darauf zurückzuführen sind, daß England Syrien und Palästina zu kulturellen Zwecken für sich in Anspruch nimmt.

Der Friedensvertrag mit Österreich. Amsterdam, 13. Mai. (Telunton.) Aus Paris wird gemeldet: Der Friedensvertrag mit Österreich ist fast fertig gestellt. Der Artikel betreffend die Schuld am Kriege lautet genau so wie er im Vertrage mit Deutschland niedergelegt ist.

Herr Rainer.

Geschichte einer Ehe von Leontine von Winterfeld.

(7. Fortsetzung.)

Siele lebte sich weit zurück und verdrängte die Welt hinter ihrem schönen Kopf. „Na, ich mal, Kind, das ist ja so ein Moment in meinem Leben, wo dieses wunderbare Gefühl, wo ich diese Erde nennen, auch mich abschließt. Weicht die Liebe, das ist ja Lustig. Wir sind elektrisch, wir sind elektrisch.“

Wie du jetzt redest, Biela, das ist Sünde. Biela lächelte in es gerade das, was dir fehlt, das Muttersein. „Aber Gottwillen, kleine! Ich und Mutter! Nie — ich würde, ich würde verrückt.“

Wunderbarer Erde, das winzige, kleine, unheimliche Wesen: Mutterhaft? War der Gedanke nicht so stark, so berückend, so unwiderstehlich — unter seinem Heranströmen zu dir, das Süßste, Heißste, was man empfinden kann, dem man Leib und Seele dahingeben zum ewigen Eigenum?...

Kapitel 5. Dr. Ernst Rainer kam in seinem weißen Mantel mit den aufgetriebenen Ärmeln aus dem Operationszimmer. Er sah blaß aus. Die Augen auf seiner Stirn waren fast geschloffen. Es hatte die letzten Tage und Nächte viel heiße Arbeit gegeben.

tedendelegation nach Paris reisen, soll sich auch Reichshandwerker beifügen...

Verfall 14. Mai. In St. Germain ist alles um Empfang der österreichischen und ungarischen Delegationen bereit...

21. Sitzung, Dienstag, den 13. Mai, nachm. 1 Uhr. Am Reichstisch: Herr Reich, Reich, Braun u. a.

Clemenceau über den Bolschewismus. Wien, 13. Mai. Die "Mittagspost" meldet aus Paris: Ministerpräsident Clemenceau hat sich in Gesprächen mit Mitgliedern der Kammer über die Frage geäußert...

Lenin und Trocki über die Friedensbedingungen der Entente. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

Verkauf von Kriegsmaterial. Kopenhagen, 14. Mai. Wie aus Roskow gemeldet wird, hat das Zentralerekutiv-Komitee der Sowjet-Regierung unter dem Vorsitz Lenins...

und Lehrer der durch feindliche Friedensbedingungen bedrohten Grenzmärkte, solange als noch möglich auf ihrem Posten auszubarren...

Preussische Landesversammlung.

21. Sitzung, Dienstag, den 13. Mai, nachm. 1 Uhr. Am Reichstisch: Herr Reich, Reich, Braun u. a.

Auf der Tagesordnung steht die Besprechung der vom Ministerpräsidenten am 8. Mai abgearbeiteten Erklärung über die Friedensbedingungen...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Die Erklärung über die Friedensbedingungen ist nach Pariser diplomatischen Kreisen, wiewohl der französische Aufschluß nicht entschieden ist...

Kontrolle im Innern. Einem solchen Frieden können wir niemals zustimmen. Das wäre gegen unsere Ehre...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

grünte nach der Hitze. Wenn sich die erste Dürre zeigt, so haben wir dieses Jahr einen trockenen Sommer zu erwarten...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Frei. Vöhlhoff (D. Dem.) schildert die Not der Frauen und Kinder in der Kriegszeit und erhebt Einspruch gegen die Dunaerelocade...

Äuhere Belohnung. Zahlte ich demjenigen, der mich folgt oder vom 1. Juli ab eine 2-3-Zimmerwohnung vertragsfrei nachweist.

Junger Beamter. Sucht sofort einfache Schlafstelle mit Kost. Angebote um 11410 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

2 möbl. Zimmer mit Küchenbenutzung zu verm. Offerten unter 11166 an die Geschäftsst. d. Ztg.

Möbliertes Zimmer an ein zweites Zimmer oder zwei Herren zu vermieten. Jungferstr. 181, 1.

Äuhere Belohnung. Zahlte ich demjenigen, der mich folgt oder vom 1. Juli ab eine 2-3-Zimmerwohnung vertragsfrei nachweist.

Junger Beamter. Sucht sofort einfache Schlafstelle mit Kost. Angebote um 11410 an die Geschäftsstelle d. Ztg.

2 möbl. Zimmer mit Küchenbenutzung zu verm. Offerten unter 11166 an die Geschäftsst. d. Ztg.

Möbliertes Zimmer an ein zweites Zimmer oder zwei Herren zu vermieten. Jungferstr. 181, 1.

Sargmagazin

Neuetorstraße 20 Neuetorstraße 20
Telephon 169

Inhaber **Karl Thiele, Tischlermeister.**

Gegründet 1879 Gegründet 1879

Wiedereröffnung, nach meiner Rückkehr aus dem Felde, 1918.

Empfehle mein Lager in Särgen, Ausstattungen, Trauer-
Decorationen, Kränzen und Palmen in reicher Auswahl
zu billigsten Preisen.

Für Behörden und Vereine, sowie Krankenhäuser Preisermäßigung.

Auf Wunsch schicke zum Waschen der Leichen zuverlässige Leichenfrau. Sämtliche
Angelegenheiten bei Todesfällen, sowie Überführungen von Leichen werden unter
meiner persönlichen Aufsicht besorgt.
Langjähriger Fachmann.

Freiwillige!

Tretet ein in die

Pommersche Reichswehr



zum Schutze der Grenzen, Aufrechterhaltung von Ruhe
und Ordnung im Innern und

Stützung der Regierung

Straffe Disziplin, gute Kameradschaft.
Gemüthte Vertrauensleute arbeiten mit bei Urlaub,
Fürsorge für die Truppe, Beschwerbeanzeigenheiten.
Bedingungen wie für Grenzschutz Ost.
Völlige Kriegsbrauchbarkeit.

Freiwilliger Ausgebildete und Unausgebildete! Meldet
Euch bei den Verweisenden des Generalkommandos
oder unmittelbar bei folgenden Reichswehrverbinden:

**I. Pomm. Reichswehr Gren.-
Regt. in Pasewalk**
(Stamm ehem. Angehörige der Gren.-Regt. 2
und 9). Führer Major Kallbein, Gren.-Regt. 9.

**II. Pomm. Reichswehr Gren.-
Regt. in Greifswald**
(Stamm ehem. Angehörige der Inf.-Regt. 42
und 54). Führer Major Freiberger a. Hau-
merien, Gren.-Regt. 2.

Minimo-Romp. und Nach-Romp. (Pomm.
Reichswehr-Gren.-Regt. in Straßburg).

- Jagl.-Geschütz-Battr. Pomm. Reichswehr-Gren.-
Regts. in Stralsund**
in Aufstellung beim Feldart.-Regiment 38 in Stettin. Führer Hauptmann
Geibel, Feldart.-Regt. 2.
- Reichswehr-Jäger-Bataillon in Neustettin**
(Stamm ehem. Angehörige des Jäger-Batt. 2). Führer Oberleutnant
Bronsart v. Edellenborn.
- Reichswehr-Rür.-Escadron in Pasewalk**
(Stamm ehem. Königin-Kürassiere). Führer Major von Sichert.
- Maschinen-Gewehr-Abteilung in Pasewalk.**
- Leichte Feldhaub.-Reichswehr-Battr. in Neustettin**
(Stamm ehem. Angehörige d. Feldart.-Regts. 53). Führer Hauptmann Ho-
richtler, Feldart.-Regt. 53.
- Reichswehr-Pionier-Komp. in Stettin**
Führer Hauptmann Wollmann, Pionier-Batt. 2.
- Reichswehr-Minew.-Battr. in Stettin**
Führer Hauptmann Ziegenbrücker, Pionier-Batt. 2.

Meldet Euch sofort! Eile tut not!

Nächste Meldestelle, auf der jede Auskunft erteilt wird:
Köslin, Hohetorstr. 2.

**Zwei Schuhmacher-
gesellen**
sucht sofort für dauernd
Ernst Hüb. Subligerstr. 1.

1 Steinmetz
sucht sofort
Ernst Hübgen, Schlawe l. P.

**Tüchtigen
Schneidergesellen**
sucht A. Damaschke, Hohe-
torstraße 41.

**Zur praktischen
Erlernung der Landwirt-
schaft**
suche Stelle für meinen Sohn,
17 J., groß, mit guter Schul-
bildung, auf größerem Gut, wo
er auch als Rechnungsführer
ausgebildet werden kann. Ang.
unter 11341 an die Geschäftsst.
der Kösliner Zeitung erbeten.

30 M. täg. Verdienst,
bis 30 M. täg. Verdienst,
Erwerb oder
Nebenerwerb. Prosekt gratis.
F. Wagenknecht Verlag, Leipzig.

Tischlergesellen
auf Möbel sucht sofort
G. Benzke, Janow.

5000-10000 Mark
auf sichere Hypothek zu vergeben.
Zu erfragen
Neuetorstraße 38.

30 M. täg. Verdienst,
bis 30 M. täg. Verdienst,
Erwerb oder
Nebenerwerb. Prosekt gratis.
F. Wagenknecht Verlag, Leipzig.

**Bin an das Fern-
sprechnetz unter
angehoben.**

**Nach, Markt 22, Eingang
Neuetorstraße.**

Tüchtigen, selbständigen
Monteur
und Hilfsmonteur für Licht- u.
Kraftanlagen sucht
Albert
Reinhold, Böttcherstraße 25.

**Tischler-
gesellen**
sucht
Karl Thiele
Tischlermeister.

Tüchtigen jungen
Malergehilfen
sucht sofort
Nichter, Kordeshagen.

**Schuhmacher-
gesellen**
verlangt sofort
Wannheim.

Sohn arbeitsamer Eltern kann
sogleich als
Feldnerlehrling
eintreten.
Schumachers Hotel.

Einen
Schlosserlehrling
gegen Kostgeldvergütung sucht
Emil Leich, Wilhelmstraße.

Bauarbeiter
verlangt
Max Melz.

Einen ordentlichen
Jungen oder alten Mann
zum **Nährbrüten**
sucht a. viel Knop, Neukleng.

Suche per sofort einen jung.
Arbeiter
bei den Pferden sowie ein
faulenlaßendes Mädchen
oder Knaben zum Viehhüten,
euth. ältere Frau oder Mann
begn. Kriegsinvaliden.
P. Schmidt, Neu-Mühlenkamp
Post Endow, Kreis Schwane.

Eine tüchtige
Buchhalterin
welche Schreibmaschine und
Stenographie beherrscht und an
selbständiges Arbeiten gewöhnt
ist, wird gesucht. Offerten mit
11153 mit Gehaltsansprüchen
an die Geschäftsst. d. Zig. erb.

Arbeiterinnen
zur Anfertigung von genagelten
Kleidern sucht
Schneidmühle Wilhelmstr.

Gesucht zum 1. Juli er.
Fräulein, nicht unter 20 J.,
das sich auch gern im Haushalt
betätigt, zu zwei Mädchen von
6 u. 7 Jahren. Körperpflege,
Reinl. d. Schularb. u. Hohen.
Weid. nachm. Viegierungsrat
Feyer, Köslin, Dampferstr. 30.

Aufwärtlerin
zum 1. Juni gesucht
Karkuschstr. 23.

Möglichst zu sofort ein
2 in Mädchen
für Landwirtschaft gesucht. Mel-
dung an Neuetorstr. 12, Laden.

Suche sofort oder zum 1. Juni
für neuen Haushalt ein sauberes

Hausmädchen
bei hohem Lohn.
Frau Köhler, Bergstr. 11, I.

Ein tüchtiges
Hausmädchen
sucht zum 1. Juli
Frau Frida Neitz,
Dübelstraße 26a.

Tüchtiges Mädchen,
am liebsten vom Lande, zum
1. Juli in guten Haushalt ge-
Frau Landrath Schroeber,
Bera-rare 44, 1 Tr.

**Gewerkschaft der im öffentl. Dienst
stehenden Beamten und Arbeiter
in Köslin.**
Vertreterversammlung
Freitag, d. 16. Mai, abends 8 Uhr im kleinen Saal bei Lüdike,
wogu die Mitglieder eingeladen werden.
Rittner, Vorsitzender.

Sitzbad Großmollen.
Gesucht wird zur sofortigen Übernahme der Geschäfts-
führung des hiesigen Bades ein gewandter, arbeitsreiu-
diger Herr. - Sofortige Anstellung findet ferner eine Buch-
halterin.
Zum 15. Juni werden gebraucht: zwei des Schwimmers
kundige männliche und eine weibliche Person, außer-
dem drei weibliche Helferinnen für die Läder.
Der Badeverw.

Kaffeehaus Bohlenz.
Empfehle meine gulerkämpften Weine
zu zivilen Preisen.
Vanille-Eis, Schokolade, Zitronenlimonade (Natur).

**Deutschnationaler Stammtisch
in Schumachers Hotel**
jeden Freitag abend 8 Uhr.

Für alle uns zu unserer Silberhochzeit
erwiesenen Aufmerksamkeit unsern herzlichsten Dank.
Köslin, den 12. Mai 1919.
Gustav Hünke und Frau.

Für die uns zu unserer Hochzeit erwiesenen
Aufmerksamkeit danken herzlich
Mashow, im Mai 1919
Willy Pomplun und Frau
Agnes geb. Goers.

**Tüchtige
Putzarbeiterin,**
welche auch im Verkauf bewandert ist, sofort oder
später bei hohem Gehalt verlangt
E. Karsten.

Meinen sehr geehrten Kundinnen die ergebene Mitteilung,
daß ich krankheitsbedingt gezwungen bin, meine
Damen-Schneiderei
aufzugeben.
Ich bitte deshalb die verehrten Damen, die noch bei mir
lagernden Stoffe möglichst bald zurückzunehmen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Margarete Strelow,
Mühlentorstr. 70.

Anzugstoffe
sehr preiswert.
L. Hinzelmann.

Wollen Sie Ihr Geld uhm. diebes- und feuerfester
aufbewahren, dann fordern Sie
kostenlos Prospekt mit Bild über
geheime Stahl-Wauer-Geldschränken.
Vertreter: W. Liebenan, Stettin B., St. Liebigstr. 138.

Statt besonderer Anzeige,
Heute abend entschließ unerwartet meine liebe
Frau, unsere gute Mutter
Alara Aniehase
geb. Mahler.
Im Namen der Hinterbliebenen
Sechin, den 12. Mai 1919
Gustav Aniehase.

Junges Mädchen oder
Frau
als Aufwärtlerin i. vorm. lof.
geübt. Ankerstraße 27, 1 Tr.

Gelegentliches Mädchen
für den ganzen Tag hat lof.
Paul Sieg, Al. Baustraße 4.

Mädchen wird sofort
verlangt
H. Handke, Junkerstr. 8.

Gewandte Aufwärtlerin
bei guten Lohn gesucht.
Frau E. Friedemann,
Markt 15, 1 Tr.

Curve i. baldmöglichst tücht.
Stubenmädchen
das auch nähen kann, auch
durch Metroira.
Frau Reg.-Kat. Schneider,
Seminarstraße 2.

Junges Mädchen
für neue Papierhandlung
als Lehrling gesucht.
Max Krause, Hohetorstr. 32

Eine perichte
Schneidmühle
für einige Wochen gesucht. Wo-
liegt die Geschäftsstelle d. Zig.
Aufwärtlerin dreimal wö-
chentlich vorm. sofort gesucht.
Weidert, Kap. 17.

**Was hat Jesus
gewollt?**
Euperintendent Lic. Meyer.

Nach längerem Leiden
erlöst Gott am 12. Mai
meine liebe Mutter, unsere
gute Schwieger- und Groß-
mutter, die veru. Schneider-
meister
Louise Ring
im 81. Lebensjahre.
Im Namen der tran-
erenden Hinterbliebenen
Otto Ring, Koburg.
Beerdigung Freitag nach-
mittag 2 Uhr. Trauerfeier
im St. Georg-Hospital
1/2 Stunde vorher.

Für die vielen Beweise
herzlicher Teilnahme beim
Heimgange meiner lieben
Mutter und Schwelster,
sowie für die vielen Kranz-
penden, insbesondere Herrn
Pastor Baerwald für die
tröstlichen Worte am
Sarge unserer teuren Ent-
schlafenen lagst auf diesem
Wege ihren tiefgefühltesten
Dank
Familie Rieker

Allen denen, die unrett-
bar lieben Mutter Frau Witwe
Schneider die letzte Ehre er-
wieisen haben, sowie Herrn
Pastor Lettenborn, besonders
aber der Familie Feyer, sagen
wir herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinter-
bliebenen.

**Amieler für
Janow.**

B. Kammachung.
Der Kreisauschuß hat durch
Anordnung vom 5. d. Mts.
feigeler:
Der Preis für ein Roggen-
drot beträgt 95 Pfg., für ein
Semmel 6 Pfa.
Diese Anordnung tritt sofort
in Kraft.
Janow, den 11. Mai 1919
Der Magistrat.

**Amieler für
Janow.**

B. Kammachung.
Der Kreisauschuß hat durch
Anordnung vom 5. d. Mts.
feigeler:
Der Preis für ein Roggen-
drot beträgt 95 Pfg., für ein
Semmel 6 Pfa.
Diese Anordnung tritt sofort
in Kraft.
Janow, den 11. Mai 1919
Der Magistrat.